

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 39 (1921)
Heft: 265

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 28. Oktober
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Vendredi, 28 octobre
1921

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIX. Jahrgang — XXXIX^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 265

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publika A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 265

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechts-
register. — Muster und Modelle. — Oesterreichische Vorkriegsschuldtitle. — Telegramm-
verkehr mit der Tschechoslowakei. — Poststückverkehr mit Lettland. — Poststück-
verkehr mit Estland. — Poststückverkehr mit Rumänien. — Internationaler Postgiro-
verkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Dessins et modèles. — Emprunts hypothécaires J. Künzler, à
Bordighera. — Société des Hôtels de Villars sur Ollon, Villars-Palace et Grand-Hôtel
Mueran et Hôtel Bellevue. — Titres de la dette autrichienne d'avant guerre. —
France. — Correspondance télégraphique avec la Tchécoslovaquie. — Coils postaux
pour la Lettonie. — Coils postaux pour l'Esthonie. — Coils postaux pour la Roumanie.
— Relations télégraphiques colla Ceeoslovaehia. — Service international des virements
postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoobligationen Nrn. 401497
und 401500 für je Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert den
26. Juli 1917, verzinslich zu 4½ %, mit Zinsscheinen ab 10. Oktober 1919
bis 10. Oktober 1927, wird hierdurch aufgefordert, diese Titel samt Zins-
scheinen binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen
Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzu-
legen, ansonst sie als kraftlos erklärt würden. (W 662⁴)

Zürich, den 24. Oktober 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Auf gestelltes Gesuch der Hilfskasse Grosswangen wird nachfolgender
Titel, weil vermisst und abhanden gekommen, zur Vorweisung aufgerufen:
Obligation Nr. 889, Fr. 1000 der Hilfskasse Grosswangen, am 28. Oktober
1908 ausgestellt auf den Namen des J. L. Stutz, Schneidermeister, Dagmer-
sellen, durch Erbschaft übergegangen auf Jakob Theiler-Stadelmann, in
Schönenwerd.

Der Inhaber dieser Obligation wird aufgefordert, den Titel innerhalb
3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amts-
gerichtspräsidenten von Sursee vorzuweisen, andernfalls die Obligation toge-
rufen wird. (W 496⁴)

Ruswil, den 10. Oktober 1921.

Der Gerichtspräsident von Sursee: Dr. Winiker.

Die Gläubiger der nachfolgenden Grundpfandrechte:

1. Erbgut, angegangen Mitte März 1818, von Gl. 426.29 oder Fr. 812.81;
2. Erbgut, angegangen Mitte März 1818, von Gl. 861.39 oder Fr. 1641.86,
beide haftend auf dem «Staldenfranz- oder Michaelskreuzheimwesen» in den
Gemeinden Root und Meierskappel;

3. Gült, angegangen Mitte März (Angangsjahr nicht ersichtlich), von
Gl. 120 oder Fr. 228.57, ohne Vorgang, haftend auf dem Heimwesen «Sumpf»
in der Gemeinde Meierskappel, das gegenwärtig zum «Michaelskreuzheim-
wesen» gehört,
sind seit mehr als 10 Jahren unbekannt, und es sind während dieser Zeit
auch keine Zinsen gefordert worden.

Die letzten Ansprecher der sub. Ziff. 1 und 2 genannten Kapitalien sind
unbekannt. Als letzte bekannte Ansprecherin der Gült wird im Kaufbriefe vom
21. Januar 1848 genannt: Jgfr. Anna Matmann, im Hof, zu Luzern.

In Anwendung des Art. 871 des Z. G. B. werden hiermit die Gläubiger der
genannten Kapitalien aufgefordert, die Titel innert Jahresfrist bei der unter-
zeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie für kraftlos erklärt und die
Pfandstellen frei werden. (W 497⁴)

Kriens, den 11. Oktober 1921.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land: Sidler.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 168111 der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, auf den
Namen Léon Ernest Comtesse;

2. Sparheft Nr. 5875 der Erspariskasse der Stadt Biel auf den Namen
Ida Untersander.

Der unterzeichnete Richter fordert die unbekannten allfälligen Inhaber
dieser Sparhefte auf, diese innert der Frist von 3 Monaten, vom Tage der
ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzuweisen, widrigenfalls die Kraft-
loserklärung erfolgt. (W 520⁴)

Biel, den 18. Oktober 1921.

Der Gerichtspräsident I: Frey.

Es wird vermisst: Gült von Fr. 800, angegangen den 7. November 1855,
errichtet von Josef Anton Sidler, haftend auf dem sogen. «Bützheimwesen»
in Pfaffwil, Gemeinde Inwil. Unterpfandschuldner: Witwe Wyss-Amberg und
Kinder.

Gemäss Art. 870 u. ff. des Z. G. B. wird hiermit der Inhaber des ge-
nannten Titels aufgefordert, denselben innert Jahresfrist bei unterzeichneter
Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 529⁴)

Römerswil, den 13. Oktober 1921.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf: M. Leisibach.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber
des vermissten, abbezahnten Schuldbriefes über ursprünglich 6000 Gulden alter

zürcher Währung gleich Fr. 14,000, errichtet am 25. März 1845, zu Lasten
des Abraham Studer, Bäckers zum Störchi, in Winterthur, zugunsten der
Gemeindeverwaltung der Stadt Winterthur (letzter bekannter Schuldner:
Alfred Studer, zum Mandelbaum, in Winterthur; letzte bekannte Gläubigerin:
die ursprüngliche), oder wer sonst über den Titel Auskunft geben kann, auf-
gefordert, innerhalb Jahresfrist, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichts-
kanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Mitteilung zu machen,
ansonst diese als kraftlos erklärt würde. (W 343⁴)

Winterthur, den 23. Juni 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Ch. Ziegler.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber
der vermissten, abbezahnten Schuldbriefe für Fr. 400, auf Jakob Nüssli, im
Jakobstal-Wenzikon, zugunsten des Isaak Weilenmann, von Dickbuch, wohn-
haft in Töss, datiert den 7. Juni 1884 (letzter bekannter Schuldner: Frau Witwe
Elisabetha Frei geb. Nüssli; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche),
Fr. 170 auf Jakob Nüssli, im Jakobstal-Wenzikon, zugunsten der Sparkasse
Frauenfeld, datiert den 15. Mai 1886 (letzter bekannter Schuldner: Frau Witwe
Elisabetha Frei geb. Nüssli; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche),
oder wer sonst über diese Schuldbriefe Auskunft geben kann, aufgefordert,
binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Win-
terthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst die-
selbe als kraftlos erklärt würde. (W 344⁴)

Winterthur, den 23. Juni 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Ch. Ziegler.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1921. 14. Oktober. Theodor Wilhelm A.-G. Vereinigte Schweiz. Glashütte,
Isolierflaschen- und Metallwarenfabrik (Théodore Wilhelm S. A. Fabrique Suisse
de Bouteilles isolantes, d'Articles en métal et Verrierie Réunies) (Theodore
Wilhelm Ltd., United Swiss Glassworks, Vacuumflask- und Hardware Factory)
(Theodoro Wilhelm S. A., Fabbrica Svizzera di Bottiglie isolanti, d'Articoli di
metallo e Vetreria Riuniti), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1921,
Seite 1278). In ihrer Generalversammlung vom 26. März 1918 haben die
Aktionäre die Vollenzahlung ihres Fr. 1,000,000 betragenden Aktienkapitals
konstatirt. In den Generalversammlungen vom 20. August 1921 wurde be-
schlossen, das bisherige Aktienkapital durch Abstempelung der 1000 Inhaber-
aktien von bisher je Fr. 1000 auf Fr. 150 auf den Betrag von Fr. 150,000
zu reduzieren. Gleichzeitig wurden die Gesellschaftsstatuten revidiert und
weitere Transaktionen beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen
sind dadurch wie folgt abgeändert: Die Gesellschaft bezweckt, sich an Unter-
nehmungen auf dem Gebiete der Hohlglas-, Isolierflaschen- und Metallwaren-
fabrikation oder ähnlichen Unternehmungen jeder Art, mit Einschluss der ein-
schlagigen Hilfsindustrien, im In- und Ausland zu beteiligen, derartige Unter-
nehmungen zu gründen, zu erwerben, finanziell zu unterstützen und zu be-
treiben. Das Aktienkapital der Gesellschaft ist festgesetzt auf Fr. 1,500,000
(eine Million und fünfhunderttausend Franken), eingeteilt in 1000 Stammaktien
zu Fr. 150, und 2700 Prioritätsaktien zu Fr. 500, sämtliche auf den Inhaber
lautend. Davon sind zurzeit Fr. 1,050,000 in 1000 Stammaktien und 1800 Pri-
oritätsaktien begeben und voll liberriert. Die 1800 Prioritätsaktien sind von
40 Gesellschaftsgläubigern durch Verrechnung mit deren resp. Guthaben an
die Gesellschaft in vollem Betrage liberriert. Die Ausgabe des noch restieren-
den Prioritätsaktienkapitals von Fr. 450,000 in 900 Aktien erfolgt durch Be-
schluss der Generalversammlung. Die Einberufung der Generalversammlung
erfolgt durch den Verwaltungsrat mittelst einmaliger Publikation im Schwei-
zerischen Handelsamtsblatt als offiziellem Publikationsmittel und durch ein-
geschriebenen Brief an diejenigen Aktionäre, die dem Verwaltungsrat ihre
Adresse, ebenfalls durch eingeschriebenen Brief, bekannt gegeben haben.
Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat
von 3—5 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat
ernennt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch Drittpersonen, welche zur Firma-
zeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung
fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Jean Fritz Stöckli, Fabrikant,
von Guggisberg (Bern), in Netstal (Glarus), Präsident; Ewald Bosshard, Fabri-
kant, von Zürich, in Näfels, Vizpräsident; Theodor Wilhelm, Kaufmann, von
Steckborn (Thurgau), in Zürich 6, und Julius Hallauer, Industrieller, von und in
Suhr (Aargau), Delegierte. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu
zwei. Kollektivunterschrift ist ferner erteilt an Friedrich Wilhelm Kronauer
jun., von Winterthur, in Zürich 8, und Kollektivprokura an Louis Fürst, von
Zürich, in Zürich 1. Die Verwaltungsratsmitglieder, F. W. Kronauer und der
Prokurist zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Die Prokura des Robert
Kiehl ist erloschen. Geschäftslokal: Hohlstrasse 399, Zürich 4.

26. Oktober. Carbozit A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 207 vom
22. August 1921, Seite 1674). In ihrer ausserordentlichen Generalversam-
mlung vom 7. Oktober 1921 haben die Aktionäre sich neue Statuten gegeben.
Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Abweichun-
gen: Die Firma lautet: Carbozit A.-G. (Carbocite S. A.) (Carbozit Ltd.) (Carbo-
cité S. A.). Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung, Verwertung und Ver-
äusserung von Patenten und Verfahren auf dem Gebiete der Brennstoff-
Industrie. Die Gesellschaft kann auch zur Erreichung dieses Zweckes eigene
industrielle Unternehmungen im In- und Ausland errichten, sich an solchen
beteiligen oder solche erwerben, sowie Niederlassungen im In- und Auslando
errichten. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation

im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3–7 Mitgliedern und die Kontrollstelle (Rechnungsrevisoren). Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch Drittpersonen, welche befugt sein sollen, für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Prof. Dr. Gustav Hegi ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; an dessen Stelle ist als Verwaltungsratsmitglied gewählt worden: Hugo von Glöck, Kaufmann, von Pratteln (Basel-Land), in Basel.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1921. 25. Oktober. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Wattenwyl, mit Sitz in Wattenwyl (S. H. A. B. Nr. 135 vom 28. Mai 1913, Seite 978), hat an Stelle des bisherigen Beisitzers Alfred Krebs, im Gmeis, und des bisherigen Sekretärs Friedrich Gurtner zum nunmehrigen Beisitzer des Vorstandes gewählt: Johann Nussbaum, Landwirt, in der Ey, von und zu Wattenwyl, und zum Sekretär: Ernst Krebs, Burgerobmann, Landwirt, im Leidebank, von und zu Wattenwyl. Der Sekretär führt entweder mit dem Präsidenten Friedrich Zimmermann oder dem Vizepräsidenten Johann Bähler kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

25. Oktober. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft von Riggisberg und Umgebung, mit Sitz in Riggisberg (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1917, Seite 1201), hat in der Hauptversammlung vom 13. Februar 1921 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: als Präsident: Gottfried Brönnimann, Friedrichs sel., von Zimmerwald, Landwirt, Staudengasse, in Riggisberg; als Vizepräsident: Friedrich Gümman, Christians sel., von Tägeretschi, Grossrat und Verwalter der Armenanstalt, in Riggisberg; als Kassier und Sekretär: Gottfried Pulver, Christians sel., Gemeindegeldreiber, in Riggisberg; als Beisitzer: Friedrich Zehnder, von Zimmerwald, Landwirt, Haselmatt, in Riggisberg; Christian Böhlen, Christians sel., Landwirt, Gsteig, von und in Riggisberg, und Hans Blaser, Christians sel., von Trubschachen, Landwirt, in der Egg, in Riggisberg. Präsident bzw. Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau de Delémont

25. octobre. Le chef de la maison Charles Boéchat, Imprimerie-librairie, à Delémont, est Charles Boéchat, imprimeur, de Miécourt, à Delémont. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Les fils de Paul Boéchat». Imprimerie, librairie, papeterie. Avenue de la gare.

Bureau Laufen

24. Oktober. Der Direktor der Aktiengesellschaft unter der Firma Portlandementfabrik Laufen (Fabrique de ciment Portland Laufen), in Laufen (S. H. A. B. Nr. 168 vom 7. Juli 1921 und dortige Verweisung), William Schabelitz, von und in Basel, ist zurückgetreten; an dessen Stelle wurde als Direktor gewählt: Dr. Ernst Martz, Ingenieur-Chemiker, von Münchenstein, in Liesberg wohnhaft, welcher mit den übrigen Zeichnungsberechtigten der Firma: Charles Eckel, Bankier, in Basel; Henri Rieber, Kaufmann, in Basel; Wilhelm Bachofen, Baumeister, in Basel; Xaver Meury, Buchhalter, in Laufen; Erwin Müller, Buchhalter, in Liesberg; Paul Müller, Buchhalter, in Münchenstein; Fritz Zimmermann, Chemiker, in Laufen, die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung je zu zweien führt.

26. Oktober. Aus der Direktion der Firma Cement- & Kalkwerk Liesberg A. G. (vormals Gebr. Gresly, Martz & Co.) (Société anonyme des ciments et chaux de Liesberg (anciennement Gresly frères, Martz & Co.) (S. H. A. B. Nr. 155 vom 17. Juni 1920 und dortige Verweisung), mit Sitz in Liesberg, ist Dr. Ernst Martz, von Münchenstein, in Liesberg, ausgetreten.

26. Oktober. Die von der Stiftung zu Gunsten der Angestellten & Arbeiter des Cement- & Kalkwerkes Liesberg A. G., mit Sitz in Liesberg (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1921), an Dr. Ernst Martz, Direktor in Liesberg, erteilte Zeichnungsberechtigung ist erloschen; an dessen Stelle wurde gewählt: Adolf Gresly, Fabrikant, von Bärswil, in Liesberg, welcher mit Prof. Dr. A. Ceresole und Herbert Gresly die kollektive Zeichnung zu zweien führt.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

27. Oktober. Aus dem Vorstand der Käsegenossenschaft Herbligen, mit Sitz in Herbligen (S. H. A. B. Nr. 161 vom 25. Juni 1912, Seite 1158), sind ausgeschieden der Präsident Hans Baumann-Wüthrich, Niklausen, der Sekretär Hans Baumann, Friedrichs, und der Vizepräsident zugleich Kassier Fritz Gfeller. An deren Stelle wurden gewählt: als Präsident: Alfred Kohler, von Sumiswald, Müllermeister; als Vizepräsident und Kassier: Fritz Ramseyer, von Schlosswil, Landwirt; und als Sekretär: Ernst Baumann, Friedrichs, von Herbligen, Landwirt; alle wohnhaft in Herbligen. Präsident und Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

27. Oktober. Die Feldschützengesellschaft Richigen, mit Sitz in Richigen, Gde. Worb (S. H. A. B. Nr. 415 vom 11. Oktober 1906, S. 1657), hat an Stelle der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder Gottfried Keller, Fritz Lehmann, Fritz Mosmann und Johann Blum neu gewählt: Fritz Gerber, von Langnau, Schreiner, in Richigen, als Präsident; Rudolf Schüpbach, von Grosshöchstetten, Landwirt, in Richigen, als Vizepräsident und Schützenmeister; Fritz Nagi, von Vechigen, Landwirt, in Richigen, als Sekretär; und Hans Hofmann, von Worb, Landwirt, in Richigen, als Kassier. Präsident und Sekretär oder deren Vertreter sind befugt, kollektiv je zu zweien namens der Genossenschaft zu zeichnen.

27. Oktober. Die Dreschgenossenschaft Münsingen, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 232 vom 27. September 1919, Seite 1702), hat in ihren Hauptversammlungen vom 14. Mai 1920 und 26. Mai 1921 folgende Wahlen getroffen: an Stelle des bisherigen Präsidenten Johann Dubach wurde als Präsident gewählt: Jakob Müller, Landwirt, von Bolligen, wohnhaft in Münsingen, bisheriger Beisitzer; an Stelle des verstorbenen bisherigen Kassiers zugleich Vizepräsident Fritz Gümman wurde als Kassier und Vizepräsident gewählt: Fritz Strahm, Müller und Landwirt, von Niederwichtach, wohnhaft in Münsingen; an Stelle des bisherigen Sekretärs Rudolf Lüthli wurde als Sekretär gewählt: Christian Schmutz, Landwirt, von Vechigen, wohnhaft in der Dorfmatte zu Münsingen; an Stelle des zum Präsidenten ernannten Beisitzers Jakob Müller wird als Beisitzer gewählt: Christian Balsiger, Landwirt, von Mühleturnen, wohnhaft in der Au zu Münsingen. Die rechtsverbindlichen Unterschriften namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär durch Kollektivzeichnungen je zu zweien.

Bureau Wangen a. A.

Hotel. — 25. Oktober. Inhaber der Firma Hans Thommen, in Herzogenbuchsee, ist Hans Thommen, von Arisdorf, in Herzogenbuchsee. Betrieb des Hotels zum Bahnhof in Herzogenbuchsee.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Murlen (Bezirk See)

1921. 24. Oktober. Inhaber der Firma Hermann Kramer, Hotel Bahnhof, in Kerzers, ist Hermann Kramer-Affolter, Sohn des sel. Fritz, von Galmiz, in Kerzers. Betrieb des Hotel Bahnhof in Kerzers.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Herrenkleidermassgeschäft und Tuchhandlung. — 1921. 18. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Jacquemal & Spless, vormals H. Zanderet-Häfelin, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 242 vom 1. Oktober 1921, Seite 1920), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Lithographische Anstalt. — 1921. 24. Oktober. Werner Hindermann und Margaretha Hindermann, beide von und in Basel, haben unter der Firma W. & M. Hindermann, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. September 1921 begonnen hat. Lithographische Anstalt. Friedensgasse 52.

Zigarren, Zigaretten, Tabak. — 24. Oktober. Die Firma C. F. Stauffer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 178 vom 18. Juli 1911, Seite 1231), Handel in Zigarren, Zigaretten und Tabaken usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Adolf Stauffer», in Basel (S. H. A. B. Nr. 276 vom 18. November 1919, Seite 2021).

Die Firma Adolf Stauffer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 276 vom 18. November 1919, Seite 2021), Handel in Zigarren, Zigaretten en gros, hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. F. Stauffer», in Basel, übernommen. Die Firma hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Albanvorstadt 16.

Kunst- und Bauschlosserei. — 24. Oktober. Die Firma Fr. Weisshaupt, in Basel (S. H. A. B. Nr. 169 vom 5. Juli 1907, Seite 1207), Kunst- und Bauschlosserei, ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Zigarren, Zigaretten, Tabak. — 25. Oktober. Inhaber der Firma Robert Parpan, in Basel, ist Robert Parpan, von Obervaz (Graubünden), in Basel. Zigarren, Zigaretten und Tabakhandlung. Zentralbahnstrasse 11.

25. Oktober. Der Inhaber der Firma E. Freudenreich, St. Joseph's Droguerie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1918, Seite 604), Drogerie und Sanitätsgeschäft, Agentur «Dogol», ändert seine Firma ab in: Freudenreich, St. Joseph's Droguerie und übernimmt des fernern in die Natur des Geschäftes auf: Papeterie, Mercerie, Spielwaren und Haushaltsartikel.

Giesserei und mechanische Werkstätte. — 1920. 11. November und 1921. 25. Oktober. Inhaber der Firma Edouard Clerc, in Basel, ist Edmund Edouard Clerc, von Möters (Neuenburg), wohnhaft in Köhl-Holweide. Giesserei für Metallguss, Temperguss, Grauguss, Stahlguss und mechanische Werkstätte. Greifengasse 1. Die Firma erteilt Prokura an Dr. jur. Arnold Silbernegel, von und in Basel.

25. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Allgemeine Büro-Organisation A.G., in Basel (Einrichtung neuer u. bestehender Handels-, Industrie- und Verwaltungsunternehmen zu organisieren), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Oktober 1921 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderung beschlossen: Die Firma lautet nunmehr: Bureau A. G. (S. A. Le Bureau) (The Office Co. Ltd.). Die übrigen Änderungen betreffen die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 155 vom 22. Juni 1921, Seite 1203 und dortige Verweisungen publizierten Tatsachen nicht. An Karl Endrich, von und in Basel, wird Kollektivprokura in dem Sinne erteilt, dass er gemeinsam mit einer der übrigen für den hauptsächlich kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigten Personen zur rechtsverbindlichen Prokuraunterschrift befugt ist.

Werkstatt für Möbel und Innenausbau. — 26. Oktober. Inhaber der Firma Hans Buser, in Basel, ist Hans Buser, von Buckten (Basel-Land), in Basel. Werkstatt für Möbel und Innenausbau. Wasserstrasse 20.

Wirtschaft. — 26. Oktober. Die Firma Heinrich Bloch, in Basel (S. H. A. B. Nr. 97 vom 24. April 1919, Seite 700), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Bureau- u. Ladeneinrichtungsgegenstände, Schreibmaschinen usw. — 26. Oktober. Julius Kohler, deutscher Staatsangehöriger, in Lörrach, und Paul Ammann-Böhler, von und in Basel, haben unter der Firma Kohler & Cie., in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. Oktober 1921 begonnen hat. Handel in Bureau- und Ladeneinrichtungsgegenständen, Schreibmaschinen und Spezialartikeln. Stadthausgasse 3.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1921. 25. Oktober. Unter dem Namen Bischöfliche Methodistenkirche des Kantons Schaffhausen besteht mit dem Sitz in Schaffhausen ein Verein, welcher bezweckt, das religiöse und sittliche Leben der Vereinsmitglieder und deren Kinder zu pflegen und zu fördern, das biblische Christentum zu verbreiten und Werke christlicher Barmherzigkeit zu betreiben. Die Vereinsstatuten sind am 5. Oktober 1921 festgestellt worden. Mitglied des Vereins ist jedermann, der nach der Kirchenordnung der Bischöflichen Methodistenkirche Mitglied dieser Kirche im Kanton Schaffhausen ist. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Ausschluss oder Tod. Eigentliche Beiträge der Mitglieder des Vereins sind nicht vorgesehen. Die finanziellen Bedürfnisse sucht der Verein zu bestreiten durch: Kollekten beim Gottesdienst und freiwillige Beiträge; allfällige Erträge des Vereinsvermögens; Vermächtnisse; Zuschüsse seitens des Stammvereins. Für die Verbindlichkeit des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Jede persönliche Haftung der Vereinsmitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: die Vereinsversammlung; der aus mindestens sieben Mitgliedern bestehende Vorstand und die Revisoren. Der jeweilige Prediger, der von der Synode der Bischöflichen Methodistenkirche in der Schweiz bestimmt wird, ist von Amtes wegen Mitglied und Präsident des Vorstandes; dessen Sekretär, der zugleich Kassier des Vereins ist, wird vom Vorstand aus seiner Mitte bezeichnet. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen kollektiv der Präsident und der Sekretär des Vorstandes. Präsident des Vorstandes ist: Andreas Ragetti, Prediger, von Plims (Graubünden), in Schaffhausen; Sekretär des Vorstandes, zugleich Kassier ist: Jakob Frey-Werner, Kaufmann, von Schaffhausen, in Neuhausen.

Grobenisen- und Eisenwaren. — 25. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Schöffeler, in Romanshorn (Thurgau) (S. H. A. B. Nr. 244 vom 1. Oktober 1921, Seite 1933), mit gleichnamiger Zweigniederlassung in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1917, Seite 1007), ist Max Schöffeler ausgetreten.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Pension. — 1921. 25. Oktober. Inhaber der Firma Ernst Oertli-Hug, in Davos-Platz, ist Ernst Oertli-Hug, von Enneida (Glarus), wohnhaft in Davos-Platz. Betrieb der Pension Minerva. Schulstrasse Nr. 385.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Pittore e verniciatore. — 1921. 25. ottobre. La ditta Bernasconi Giuseppe, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 1° maggio 1901, n° 171, pag. 681), pittore e verniciatore, viene cancellata ad istanza del titolare per cessione del commercio.

Pittori, verniciatori, tapezzerie in carta e generi affini. — 25 ottobre. Sotto la ragione sociale **Guido & Domenico Bernasconi**, successori a **Giuseppe Bernasconi**, i signori **Guido Bernasconi**, di Antonio, pittore, e **Domenico Bernasconi**, di Luigi, pittore, entrambi, da Cagno (provincia di Como, Italia), domiciliati in Bellinzona, hanno costituito, con sede in Bellinzona, una società in nome collettivo a far data dal 15 ottobre 1921. Pittori, verniciatori, tapezzeria in carta e generi affini.

Ufficio di Faudo

25 ottobre. La Società Anonima **Impresa Granito Lavorgo (Aktiengesellschaft Lavorgo-Granitwerke)**, in Lavorgo, Chiggiogna (F. u. s. di c. del 22 luglio 1917, n° 177, pag. 1228), viene cancellata d'ufficio per la dichiarazione del fallimento della società.

Ufficio di Lugano

Ferrie carboni. — 20 ottobre. La società in nome collettivo **Eredi fu Ermanno Schmid**, in Lugano, ferri e carboni (F. u. s. di c. del 25 settembre 1920, n° 245, pag. 1830 e precedenti), viene cancellata dal registro di commercio per scioglimento ed avvenuta liquidazione. Cessano pertanto le procure conferite ad **Ernest Wittner** e **Jules Stiegler**.

Formaggi, droghe e coloniali. — 22 ottobre. La ditta **Bordon Arnoldo**, in Lugano, formaggi, droghe, coloniali (F. u. s. di c. del 4 ottobre 1900, n° 331, pag. 1283), è cancellata per cessione di azienda.

Rappresentanze. — 25 ottobre. La ditta **Giuseppe Balestrieri**, in Melide, rappresentanze e commissioni (F. u. s. di c. del 4 agosto 1917, n° 180, pag. 1264), viene cancellata per cessazione di commercio.

25 ottobre. In forma dell'istromento notarile rogato dal notaio avv. **Natale Rusca** addì 21 giugno 1921, si è costituita colla stessa data una fondazione denominata **Fondazione Giuseppe Soldati**, a sensi degli art. 80 e seguenti del C. C. S. La sede è **Neggio**. Il patrimonio di essa è costituito dall'importo del legato del compianto **Giuseppe Soldati**, fu **Dr. Antonio**, di **Neggio**, e dai beni che ad esso potessero venire ad aggiungersi per effetto di elargizioni od altrimenti. La fondazione ha per scopo la creazione nel **Malcantone** di un istituto di pubblica utilità che dovrà avere carattere e destinazione di istituto di insegnamento la cui natura sarà determinata dall'amministrazione, avuto riguardo all'importo dei fondi disponibili ed ai bisogni della **plaga** nella quale l'istituto dovrà sorgere. L'epoca della sua effettiva creazione sarà determinata dagli amministratori sentito anche il parere degli eredi del testatore, ritenuto che dovrà aver luogo appena i fondi disponibili basteranno per provvedere alla costruzione ed all'arredamento dell'istituto e per assicurarne il regolare funzionamento e la vitalità. L'amministrazione e la rappresentanza della fondazione è affidata a norma del testamento ai fratelli **Dr. Agostino Soldati**, giudice federale, da **Neggio**, domiciliato a **Losanna**, e **dott. medico Silvio Soldati**, di ed in Lugano domiciliato, i quali stabiliranno il modo con cui verrà regolata l'amministrazione dopo il loro decesso. Di fronte ai terzi la fondazione è vincolata dalla firma individuale degli amministratori.

Merletti, ricami e biancheria. — 26 ottobre. Inserzione d'ufficio ordinata dall'Autorità cantonale di vigilanza con decisione 15 ottobre 1921:

Titolare della ditta **C. Brandolina Neff-Fuchs**, in Lugano, è **Carolina-Braudolina Neff nata Fuchs**, di Appenzello, domiciliata a Lugano. Merletti, ricami e biancheria.

Distretto di Mendrisio

26 ottobre. La «Società anonima **Giovanni Ambrosetti**, trasporti internazionali», con sede in Torino (iscritta alla Camera di Commercio ed Industria di Torino), ha creato, a partire dal 1° luglio 1921, una succursale a **Chiasso**, sotto la ragione **Società anonima Giovanni Ambrosetti, trasporti internazionali Torino, succursale di Chiasso**. La società ha per scopo l'industria di trasporti, tanto per le vie terrestri, quanto marittime, con tutte le operazioni ad esse relative o pertinenti. L'atto di costituzione e gli statuti portano la data del 10 maggio 1919; la durata della società è sino al 30 giugno 1949. Il capitale sociale è di lire italiane 6,000,000 (seimilioni), ripartito in 60,000 (sessantamila) azioni da lire 100 (cento) ciascuna, al portatore. Le pubblicazioni che riguardano la società, avranno luogo sulla gazzetta ufficiale del Regno d'Italia. Il consiglio di amministrazione della società è composto come segue: **Conte Senatore Eugenio Rebaudengo**, da Torino, industriale, presidente; **Cav. Giovanni Ambrosetti**, da Torino, industriale, amministratore delegato; **Comm. Dott. Prof. Giuseppe Brogla**, da Torino, avvocato, consigliere; **Ernesto Turlatti**, da Torino, avvocato, consigliere; **Arturo Masenza**, da Torino, avvocato, consigliere; tutti domiciliati in Torino. **Paolo Pinna**, avvocato, da Ivrea, sindaco; **Enrico Craveri**, avvocato, da Torino, sindaco; **Conte Carlo Belli**, di Carpana, industriale, da Torino, sindaco; tutti domiciliati in Torino. La firma sociale spetta al presidente del consiglio di amministrazione **Senatore Conte Eugenio Rebaudengo**, ed al consigliere delegato **Cav. Giovanni Ambrosetti**. La società ha nominato gerente della succursale di **Chiasso**, con potere di procuratore commerciale, **Arnoldo Curty** fu **Carlo**, spedizioniere, da Basilea, in **Chiasso**.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Boulangerie, quincaillerie, épicerie. — 1921. 15 ottobre. **Marguerite, Elise et Fréderica**, filles de **Christ Jaggi**, de Gessenay, domiciliées à **Chesières sur Olon**, ont constitué à **Chesières**, sous la raison sociale **Hoirie Christian Jaggi**, une société en nom collectif commencée le 15 octobre 1921. Boulangerie, quincaillerie, épicerie. La signature appartient à **Elise Anex-Ackermann**, d'Olion, domiciliée à **Chesières**, laquelle engage valablement la société par sa seule signature, en sa qualité de mère tutrice des trois sociétaires.

Bureau de Lausanne

Fonderie. — 26 octobre. La société en nom collectif **Perret et Chanerlin**, fonderie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 janvier 1920), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Paul Perret, et son père **Jean Perret**, d'Essertines sur Yverdon, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Paul Perret & Co**, une société en commandite dans laquelle **Paul Perret** est associé indéfiniment responsable, et **Jean Perret**, commanditaire pour la somme de cent mille francs. La société a son siège à Lausanne et a commencé le 1er août 1921. Elle a repris l'actif et le passif de la société «**Perret et Chanerlin**» radiée. Fonderie. Avenue de Genève, à Lausanne.

Chaussures. — 26 octobre. **Ephim Hirschberg**, et **Edouard-Joseph Maier**, les deux de Genève, y domiciliés, ont constitué sous la raison sociale **Hirschberg et Maier** une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui commencera le 1er novembre 1921. La procuration individuelle est conférée à **Ida Lamah**, de Syrie, et à **Berthe Zipfel**, d'origine allemande, les deux domiciliées à Lausanne. Chaussures. Rue de la Paix 6, à l'enseigne «**Chaussures Michel**».

Chaussures. — 26 octobre. La raison **Aloise Décotterd**, chaussures, à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 février 1919), est radiée ensuite de transfert de son domicile commercial à Genève.

Bureau de Morges

26 octobre. Etablissements de serrurerie et de constructions **S. A.**, société anonyme, dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 5 juillet 1921, n° 166, page 1363). Dans sa séance du 14 octobre 1921, en vertu de pouvoirs que lui confèrent les statuts, le conseil d'administration a donné la signature sociale collective, à son président **Emile Salathé**, industriel, et, à titre de directeur, à **Alfred Salathé**, mécanicien, les deux de **Binningen (Bâle)**, à Morges. La société ne sera dorénavant valablement engagée vis-à-vis des tiers que par la signature collective du président du conseil d'administration **Emile Salathé** et de l'administrateur-délégué **Adolphe Ritter**, à Morges, déjà inscrit, ou par celle de l'un de ces deux administrateurs signant collectivement avec le directeur **Alfred Salathé**. La signature individuelle conférée jusqu'à maintenant à l'administrateur-délégué **Adolphe Ritter** est éteinte.

26 octobre. Dans ses assemblées générales des 28 septembre 1920 et 11 octobre 1921, la Société de fromagerie de **Yens**, société coopérative dont le siège est à **Yens** (F. o. s. du c. du 8 janvier 1913, n° 5, page 29), a procédé au renouvellement de son comité. Il en résulte que **Alfred Genoux**, de **Buchillon**, agriculteur, à **Yens**, a été nommé vice-président, et **Alois Bourgeois**, de et à **Yens**, agriculteur, membre. **Valentin André** et **Albert Moinat** ont cessé de faire partie du comité.

Bureau de Payerne

25 octobre. Le Syndicat de **Sedeilles** et environs pour l'élevage de l'espèce ovine, société coopérative ayant siège à **Sedeilles** (F. o. s. du c. du 24 juillet 1919, n° 176, page 1311), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 17 septembre 1921. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Vevey

Charpente et menuiserie. — 21 octobre. La raison **Marius Roy**, à **Vevey**, entrepreneur de charpentes et menuiseries (F. o. s. du c. du 30 mars 1891, n° 70, page 289), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Tissus et confections. — 21 octobre. Le chef de la raison **Vve Marie Savoy**, à **Vevey**, est **Marie-Marguerite née Baj**, veuve de **Joseph Savoy**, d'Attalens, domiciliée à **Vevey**. Tissus et confections. 34, Rue des deux Marchés.

Café. — 21 octobre. Le chef de la raison **Vittorio Piretti**, à **Vevey**, est **Vittorio**, fils de **Antonio Piretti**, d'origine italienne, domicilié à **Vevey**. Exploitation du «**Café du Panorama**». 7, Rue du Simplon.

24 octobre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite: **Café.** — **Emile Wolf**, exploitation du «**Café du Siècle**», à **Vevey** (F. o. s. du c. du 7 mai 1921, n° 115, page 909).

Papeterie-bazar. — **Emile Delaye**, papeterie-bazar, à **Montroux** (F. o. s. du c. du 27 janvier 1920, n° 23, page 157).

Tabacs et cigares, papeterie. — 24 octobre. Le chef de la raison **Julie Rinsoz**, à **Vevey**, est **Julie-Lucie**, fille de **Louis Rinsoz**, de **Char-donne**, domiciliée à **Vevey**. Tabacs et cigares, papeterie; Rue des Deux Marchés.

Épicerie, mercerie. — 24 octobre. Le chef de la raison **Blanche Messager**, à **Montroux**, le **Châtelard**, est **Blanche-Marguerite**, fille de **Narcisse-Hippolyte Messager**, d'origine française, domiciliée à **Montroux**. Épicerie, mercerie. 29, Rue de la Gare.

Genf — Genève — Ginevra

Commerce de chaussures. — 1921. 25 octobre. Le chef de la maison **Décotterd**, à Genève, est **Madame Aloise-Anne Décotterd née Mauron**, de **Auborange-Gillarens**, et **Chapelle (Fribourg)**, domiciliée à Genève. Commerce de chaussures. 20, Cours de Rive.

Commerce de chaussures. — 25 octobre. Le chef de la maison **Hager**, à Genève, est **Walter-Ernest Hager**, de **Frutigen (Berne)**, domicilié à Genève. Commerce de chaussures. 21, Rue des Etuves.

Vins et spiritueux. — 25 octobre. La société en commandite **Maison Honorat et Co**, nouvelle en liquidation, vins et spiritueux en gros, aux **Eaux-Vives** (F. o. s. du c. du 14 juillet 1904, page 1126), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Épicerie et conserves. — 25 octobre. La raison **J. Neyroud**, épicerie et conserves, à Genève (F. o. s. du c. du 17 avril 1912, page 678), est radiée ensuite de cessation de commerce.

25 octobre. **Publicitas Société Anonyme suisse de Publicité, Haenstein & Vogler**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 novembre 1920, page 2268). L'administrateur **Louis Treu**, décédé, est radié.

25 octobre. **Société Immobilière du Pré l'Évêque**, société anonyme ayant son siège aux **Eaux-Vives** (F. o. s. du c. du 16 août 1918, page 1326). Le conseil d'administration est composé de: **Alfred Pouzet**, sans profession, de Genève, aux **Eaux-Vives** (déjà inscrit); **François-Romain Montant**, sans profession, de **Confignon**, aux **Eaux-Vives** (déjà inscrit); **François Levêque**, négociant, de Genève, aux **Eaux-Vives** (déjà inscrit); **Joseph Ducrot**, prêtre, de **Meinier**, à Genève; **Arthur Amoudruz**, négociant, des **Eaux-Vives**, à Paris; **Charles Moynat**, commis de banque, de **Chêne-Bourg**, à Genève; **Charles Blanc**, avocat, de **Plan-les-Quates**, à Genève. Les anciens administrateurs: **Eugène Delphin**, **Jean-Marie Meirier**, **Séraphin Florinetti** et **Léon Hoiler**, sont radiés.

Commerce de combustibles. — 25 octobre. **Octave Jourdan**, de nationalité française, domicilié à **Salins (France)**, et **Joseph Perriard**, de nationalité française, domicilié aux **Eaux-Vives**, ont constitué, aux **Eaux-Vives**, sous la raison sociale **O. Jourdan et J. Perriard**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er février 1921. Commerce de combustibles. 25, Rue **Merle d'Aubigné**.

25 octobre. La Société genevoise de **Restaurants automatiques**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 juillet 1907, page 1251), est radiée d'office ensuite de faillite.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen

1921. 25. Oktober. Zwischen den Ehegatten **Marcel Gast**, Ferdinands sel., Fabrikant, von und in Grenchen, und **Elisabeth geb. Götz**, dessen Ehefrau, in Grenchen, besteht infolge Ehevertrag vom 13. Oktober 1921 Gütertrennung nach Art. 241 ff. Z. G. B.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio

1921. 21 ottobre. Con istromento 8 febbraio 1918, a rogito del notaio avv. **Florindo Respini**, in Cevio, n° 902 di rubrica, i coniugi **Giovanni Gaggioni** di **Giulio**, e **Margherita**, nata **Gaggioni**, da e domiciliati a **Gordevio**, hanno adottato il regime della separazione dei beni, a sensi dell'art. 241 e seguenti del C. c. s.

Bldg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte September 1921

Deuxième quinzaine de septembre 1921 — Seconda quindicina di settembre 1921

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

82903—82951

- Nr. 32903. 1^{er} octobre 1921, 11 1/2 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Traverses supérieure et inférieure d'un cadre pour ruches d'abeilles. — Paul Gygax, Lyss (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Nr. 32904. 23. September 1921, 18 1/2 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Polizeierkennungszeichen. — Fredrick August Immler, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 32905. 3. Oktober 1921, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Reklame- tafeln mit Spiegel. — Fritz Frank, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickerberger, Basel.
- Nr. 32906. 29. September 1921, 19 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Bogen- dachfenster. — Alb. Graf, Stein a. Rh. (Schaffhausen, Schweiz).
- Nr. 32907. 4. Oktober 1921, 13 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Lehruhr für Kinder. — Hermann Grimm, Wetzikon (Zürich, Schweiz).
- Nr. 32908. 4. Oktober 1921, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Halter für Gummitypen. — Paul Thommen, Basel (Schweiz).
- Nr. 32909. 4. Oktober 1921, 19 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Sicherheits- schluss und Teile von Sicherheitsverschlüssen für Korbflaschen etc. — Ernst Friedlin-Ammann, Basel (Schweiz).
- Nr. 32910. 5. octobre 1921, 8 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Douille à griffes pour fixer les manches à broches, etc. — Paul Jabas, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 32911. 5. Oktober 1921, 12 Uhr. — Versiegelt. — 3503 Muster. — Platt- stickereien. — Gebr. Zürcher & Co., Teufen (Schweiz).
- Nr. 32912. 6. Oktober 1921, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bureau- artikel. — Fr. G. Wälichli, Bern (Schweiz).
- Nr. 32913. 5. Oktober 1921, 18 Uhr. — Versiegelt. — 52 Muster. — Fenster- garnituren, Stores, Bettdecken, Lambrequins und Vitragen aus Tüll, Voile, Etamine, Rips, Resista, Leinen und Mull, konfektioniert und teils gestickt; Tischdecken aus Koechelleinen, gestickt. — Ernst Schürpf & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 32914. 13. August 1921, 12 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Federnde Turnhantel, Schussfasshahnen. — Emil Huber, Aarau (Schweiz).
- Nr. 32915. 14. September 1921, 12 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Apparat zum Aufziehen von Photographien. — Adolf Schmoker, Interlaken (Schweiz).
- Nr. 32916. 23. septembre 1921, 18 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Crémaillère courbe. — Frank Hornby, Liverpool (Grande-Bretagne). Mandataire: Chs. Humbert, Genève.
- Nr. 32917. 23. septembre 1921, 18 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Plaque per- forée pour tour. — Frank Hornby, Liverpool (Grande-Bretagne). Man- dataire: Chs. Humbert, Genève.
- Nr. 32918. 3. Oktober 1921, 17 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Fall- schirme. — Erwin Marti, Solothurn (Schweiz).
- Nr. 32919. 5. Oktober 1921, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Telefon- Abonnementverzeichnis mit Register. — Joh. Heinrich Aeberhard, Basel (Schweiz).
- Nr. 32920. 6. Oktober 1921, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2669 Muster. — Me- chanische Baumwollstickereien. — Jacob Rohner A. G., Rebstein (Schweiz).
- Nr. 32921. 7. Oktober 1921, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bügel- eisenrost. — Fritz Richter, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Hoerni, Zürich.
- Nr. 32922. 7. octobre 1921, 18 1/2 h. — Ouvert. — 5 modèles. — Balanciers monométalliques non coupés pour échappement à spiral compensateur. — Fabrique Suisse de Balanciers S. A., La Chaux-de-Fonds (Suisse). Man- dataire: A. Ritter, Bâle.
- Nr. 32923. 10. Oktober 1921, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Reisstock mit Teilung und Trieb (Messwerkzeug für Mechaniker). — Lehrwerkstätten der Stadt Bern, Bern (Schweiz).
- Nr. 32924. 10. Oktober 1921, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Universal- reisstock (Messwerkzeug für Mechaniker). — Lehrwerkstätten der Stadt Bern, Bern (Schweiz).
- Nr. 32925. 27. September 1921, 13 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verpackung für Schokolade und verwandte Produkte. — A. Ambühl & Sohn, Emmis- hofen (Schweiz).
- Nr. 32926. 3. octobre 1921, 18 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Cadran de montre décoré; fond de montre décoré. — Schild & Cie., La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 32927. 10. octobre 1921, 14 h. — Cacheté. — 3 modèles. — Panneaux de remplissage pour la construction. — Albert Cornaz, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Nr. 32928. 10. Oktober 1921, 17 3/4 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Zum Anhängen an eine Leiter bestimmte Gipsgeschirre. — Michael Stolberg, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Nr. 32929. 17. September 1921, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schutz- kapsel für Telefonsprachrohre. — Frieda Sommer, Zürich (Schweiz).
- Nr. 32930. 6. Oktober 1921, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Ballbecher für Fangballspiel. — Albert Jung, Luzern (Schweiz).
- Nr. 32931. 7. Oktober 1921, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Reklame- kalender mit Abreissblock. — Ernst Matter, Zürich (Schweiz).
- Nr. 32932. 11. Oktober 1921, 10 Uhr. — Versiegelt. — 443 Muster. — Sticke- reien. — C. Forster-Willli & Co., St. Gallen (Schweiz).

- Nr. 32933. 11. octobre 1921, 17 h. — Cacheté. — 13 modèles. — Boîtes décorées pour montres, etc.; fonds décorés pour boîtes de montres; lentilles pour pendules de régulateurs; médailles et plaques décorées pour diverses appli- cations; régulateurs. — A. Matthey-Jaquet, Fabrique Innovation, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Nr. 32934. 11. Oktober 1921, 23 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Elektrische Türschloss-Sicherung. — Paul Peter, Zürich (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Nr. 32935. 12. octobre 1921, 10 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Papier pour réclames. — A. Matthey-Jaquet, Fabrique Innovation, La Chaux-de- Fonds (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Nr. 32936. 12. Oktober 1921, 11 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Reklame- Klischee. — G. Rusterholz, Zürich (Schweiz).
- Nr. 32937. 12. octobre 1921, 18 1/2 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Cadrans de montres chronographiques et cadrans pour matchs de foot-ball. — Fabriques « Le Phare », Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Nr. 32938. 13. octobre 1921, 9 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Fabrique d'Horlogerie de Fontanemelon S. A., Fontanemelon (Suisse).
- Nr. 32939. 13. octobre 1921, 10 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Clef pour tuyaux et écrous. — Charles Spring, Fribourg (Suisse).
- Nr. 32940. 13. octobre 1921, 17 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Griffes pour porte-parapluies, porte-brosses ou autres ustensiles à manche. — Edmond Bandelier, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 32941. 8. septembre 1921, 19 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Pièces de réduction pour lacs de tour. — William Elsner, Lausanne (Suisse).
- Nr. 32942. 5. Oktober 1921, 14 Uhr. — Versiegelt. — 2092 Muster. — Roben, Pleins, Handstickereien und Schiffstickereien auf Baumwollstoffe. — J. G. Nest & Co., Herisau (Schweiz).
- Nr. 32943. 6. octobre 1921, 20 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Loquet au de vasistas. — Arthur Bouverat, Aumont (Suisse).
- Nr. 32944. 10. octobre 1921, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Dispositif de fixation de fils à des poteaux de béton. — Jacot Des Combes & Cie., Bienne (Suisse).
- Nr. 32945. 14. Oktober 1921, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Holz- baukasten. — Hermann Schmiedlin, Basel (Schweiz).
- Nr. 32946. 14. Oktober 1921, 16 Uhr. — Versiegelt. — 263 Muster. — Sticke- reien. — J. D. Einstein & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 32947. 14. Oktober 1921, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Pendelfräse. — A.-G. vorm. O. Brandenberger, Zürich (Schweiz).
- Nr. 32948. 15. Oktober 1921, 12 Uhr. — Versiegelt. — 92 Muster. — Sticke- reien. — Billwiler Brothers, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 32949. 15. Oktober 1921, 14 1/2 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Formu- lar für Postcheckbuch. — Johann Rüegg, Luzern (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Nr. 32950. 15. Oktober 1921, 14 1/2 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vor- richtung zum Schälen und Zerschneiden von Früchten und Gemüse. — Xaver Steiner, und Alfred Affolter, Grenchen (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Nr. 32951. 15. Oktober 1921, 16 Uhr. — Offen. — 5 Modelle. — Aufmachungen für Schachtelkäse. — Alpina Kaese A. G., Burgdorf (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

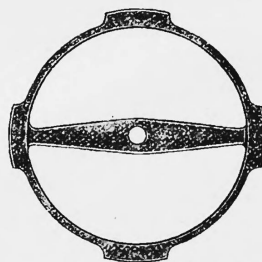
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

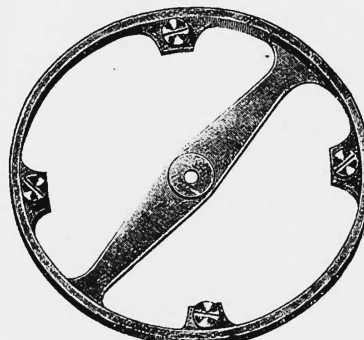
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

- Nr. 32922. 7. octobre 1921, 18 1/2 h. — Ouvert. — 5 modèles. — Balanciers monométalliques non coupés pour échappement à spiral compensateur. — Fabrique Suisse de Balanciers S. A., La Chaux-de-Fonds (Suisse). Man- dataire: A. Ritter, Bâle.

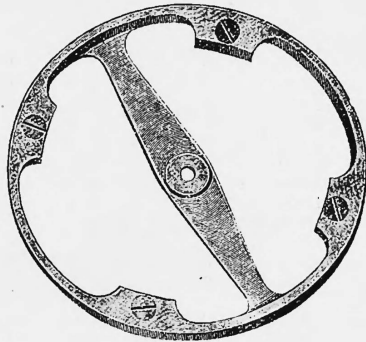
N° 1



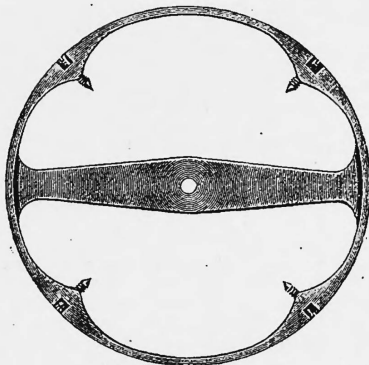
N° 2



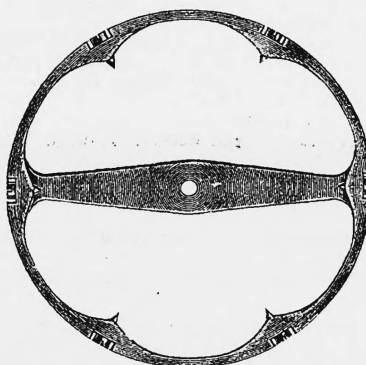
N° 3



N° 4

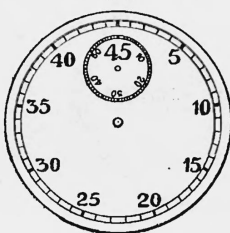


N° 5

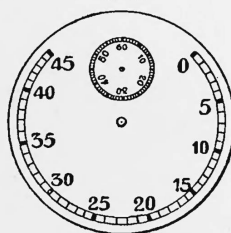


N° 32937. 12 octobre 1921, 18½ h. — Ouvert. — 2 modèles. — Cadrons de montres chronographiques et cadrons pour matchs de foot-ball. — **Fabriques « Le Phare », Le Locle (Suisse).** Mandataire: A. Ritter, Bâle.

N 1



N 2



N° 32938. 13 octobre 1921, 9 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Fabrique d'Horlogerie de Fontainemelon S. A., Fontainemelon (Suisse).**

N° 304



III. Abteilung — III^e Partie — III^a Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nr. 19979. 7. Oktober 1911, 12 Uhr. — (III. Periode 1921/1926.) — 1 Modell. — Telephonischstation. — **Bell Telephone Manufacturing Co., Société Anonyme, Antwerpen (Belgien).** Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 12. Oktober 1921.

Nr. 19980. 7. Oktober 1911, 12 Uhr. — (III. Periode 1921/1926.) — 1 Modell. — Telephonischstation. — **Bell Telephone Manufacturing Co., Société Anonyme, Antwerpen (Belgien).** Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 12. Oktober 1921.

Nr. 19981. 7. Oktober 1911, 12 Uhr. — (III. Periode 1921/1926.) — 1 Modell. — Telephonwandstation. — **Bell Telephone Manufacturing Co., Société Anonyme, Antwerpen (Belgien).** Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 12. Oktober 1921.

Nr. 19982. 7. Oktober 1911, 12 Uhr. — (III. Periode 1921/1926.) — 1 Modell. — Telephonwandstation. — **Bell Telephone Manufacturing Co., Société Anonyme, Antwerpen (Belgien).** Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 12. Oktober 1921.

Nr. 20065. 19. Oktober 1911, 17 Uhr. — (III. Periode 1921/1926.) — 12 Muster. — Sahleisen an Filztüchern. — **Dollfus & Noack G. m. b. H., Mülhausen i. E. (Frankreich).** Vertreter: Conrad Munzinger-Schenker, Olten; registriert den 12. Oktober 1921.

Nr. 27301. 8. September 1916, 20 Uhr. — (II. Periode 1921/1926.) — 4 Muster. — Metallputztücher und Packungen für Metallputztücher. — **Behm & Popper, Bern (Schweiz).** Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen; registriert den 14. Oktober 1921.

Nr. 27326. 16. September 1916, 20 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1921/1926.) — 146 Muster. — Stickereien. — **Reichenbach & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz);** registriert den 12. Oktober 1921.

N° 27374. 28 septembre 1916, 19 h. — (II^e période 1921/1926.) — 2 modèles. — Tuyère centrale et tuyère annulo-centrale, avec dispositif de secours à vapeur central. — **Louis Prat, Paris (France).** Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 14 octobre 1921.

N° 27375. 28 septembre 1916, 19 h. — (II^e période 1921/1926.) — 2 modèles. — Régulateurs pour tuyère centrale et pour tuyère annulo-centrale. — **Louis Prat, Paris (France).** Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 14 octobre 1921.

N° 27376. 28 septembre 1916, 19 h. — (II^e période 1921/1926.) — 1 modèle. — Ventilateur à gaz chauds avec dispositif de refroidissement par circulation d'air. — **Louis Prat, Paris (France).** Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 14 octobre 1921.

N° 27426. 17 octobre 1916, 11 h. — (II^e période 1921/1926.) — 1 modèle. — Couverture de livres. — **Berthe Deriaz, Lausanne (Suisse).** Mandataires: Walther & Bernhard, Berne; enregistrement du 14 octobre 1921.

N° 27539. 28 septembre 1916, 19 h. — (II^e période 1921/1926.) — 5 modèles. — Cheminées éjecteurs avec ventilateur; cheminées éjecteurs avec ventilateur et bride de raccordement pour vapeur. — **Louis Prat, Paris (France).** Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 14 octobre 1921.

N° 27540. 28 septembre 1916, 19 h. — (II^e période 1921/1926.) — 1 modèle. — Ejecteur à tirage forcé, avec ventilateur et bride de raccordement pour vapeur, pour cheminée en maçonnerie. — **Louis Prat, Paris (France).** Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 14 octobre 1921.

Nr. 32919. 5. Oktober 1921, 11 Uhr. — (II. und III. Periode 1926/1936.) — 1 Modell. — Telefon-Abonnentenverzeichnis mit Register. — **Joh. Heinrich Aeberhard, Basel (Schweiz);** registriert den 14. Oktober 1921.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

N° 13572. 4 octobre 1906. — 7 modèles. — Calibres de montres.

Nr. 19729. 1. August 1911. — 1 Muster. — Illustrierter Katalog.

Nr. 19734. 2. August 1911. — 1 Modell. — Stiel.

Nr. 19735. 2. August 1911. — 1 Modell. — Fensterfeststeller.

Nr. 19736. 2. August 1911. — 1 Modell. — Flaschenbürste.

Nr. 19741. 2. August 1911. — 1 Modell. — Wäschetrockner.

Nr. 19742. 1. August 1911. — 1 Modell. — Christbaumständer.

Nr. 19743. 3. August 1911. — 417 Muster. — Stickereien.

N° 19744. 3 août 1911. — 1 modèle. — Maillon pour bracelet extensible.

Nr. 19745. 4. August 1911. — 1 Modell. — Gerätschaftskiste für Elektrizitätswerke.

Nr. 19746. 4. August 1911. — 1 Modell. — Kurzschlussvorrichtung.

Nr. 19747. 4. August 1911. — 1 Modell. — Kurzschlusspfahl.

Nr. 19749. 5. August 1911. — 498 Muster. — Mechanische Weiss-Stickereien.

Nr. 19751. 5. August 1911. — 1 Modell. — Projektionslampe.

Nr. 19752. 4. August 1911. — 1 Modell. — Apparat, welcher den Siedepunkt von Flüssigkeiten anzeigt und das Ueberkochen verhindert.

Nr. 19753. 5. August 1911. — 1 Modell. — Spiegel.

Nr. 19754. 4. August 1911. — 1204 Muster. — Mechanische Stickereien.

Nr. 19755. 7. August 1911. — 1 Modell. — Vakuumhammer.

Nr. 19756. 1. August 1911. — 1 Modell. — Aermelhügelbrett.

Nr. 19757. 2. August 1911. — 1 Modell. — Spieltafel.

Nr. 19760. 8. August 1911. — 2399 Muster. — Mechanische Stickereien.

Nr. 19761. 5. August 1911. — 197 Muster (Saldo von 205.) — Stickereien.

Nr. 19762. 5. August 1911. — 664 Muster. — Stickereien.

Nr. 19763. 8. August 1911. — 11 Muster. — Hutgeflechte für die Damenhutfabrikation.

Nr. 19764. 8. August 1911. — 1 Modell. — Viehentkupplungsvorrichtung.

Nr. 19765. 9. August 1911. — 1243 Muster. — Stickereien.

Nr. 19766. 9. August 1911. — 307 Muster. — Stickereien.

Nr. 19767. 9. August 1911. — 452 Muster. — Stickereien.

Nr. 19770. 10. August 1911. — 1 Modell. — Kartoffelstößel.

N° 19771. 10 août 1911. — 1 modèle. — Rochet avec encliquetage.

Nr. 19775. 8. August 1911. — 1 Modell. — Schlittengestell für Kinderwagen.

Nr. 19776. 11. August 1911. — 1 Modell. — Schuhe.

Nr. 19777. 12. August 1911. — 1 Muster. — Geflechte für Hutfabrikation.

Nr. 19778. 12. August 1911. — 54 Muster. — Hutgeflechte.

Nr. 19780. 5. August 1911. — 904 Muster. — Plattstichstickereien und Plattstichwebereien.

N° 19781. 8 août 1911. — 1 modèle. — Machine pour faire les bûchettes.

Nr. 19782. 8. August 1911. — 1 Modell. — Rettungsapparate zum Hinablassen von Personen von brennenden Gebäuden.

Nr. 19783. 10. August 1911. — 640 Muster. — Mechanische Schiffstischstickereien auf Cambrie und Mousseline.

Nr. 19784. 10. August 1911. — 1 Muster. — Aufhängetafel für Zeitungen.

- N° 19786. 14 août 1911. — 1 dessin. — Tarif de l'or à l'usage des graveurs, guillocheurs et polisseurs de boîtes.
- Nr. 19787. 14. August 1911. — 463 Muster. — Mechanische Schiffstickeren auf Cambric und Mousseline.
- Nr. 19788. 14. August 1911. — 3 Modelle. — Dachsehindeln.
- Nr. 19790. 15. August 1911. — 2 Modelle. — Sicherheitsfederhaken und Scherring.
- Nr. 19791. 15. August 1911. — 1 Modell. — Kartenschoner.
- Nr. 19792. 15. August 1911. — 3 Modelle. — Kabelhalter mit Isoliermantelrollen, Rohrklemmschellen mit Isolierrollen und Spiralspindelklemmnippel.
- Nr. 19793. 15. August 1911. — 1367 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 19794. 9. August 1911. — 1 Modell. — Klostetstutz.
- N° 19795. 12 août 1911. — 2 modèles. — Bracelets.
- N° 19797. 12 août 1911. — 1 modèle. — Flacon.
- N° 19808. 15 août 1911. — 1 modèle. — Filière avec pierres en rubis.
- Nr. 27170. 1. August 1916. — 500 Muster. — Mechanische Weiss-Stickereien.
- Nr. 27171. 1. August 1916. — 569 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27172. 1. August 1916. — 2 Modelle. — Büchsen.
- Nr. 27175. 2. August 1916. — 3 Modelle. — Umsponnene Ledersaiten.
- Nr. 27176. 3. August 1916. — 4 Modelle. — Schlackenholsteine für Eisenbetondecken.
- N° 27177. 3 août 1916. — 3 modèles. — Mécanisme et organes de mécanisme de remontage et de mise à l'heure négative.
- Nr. 27178. 2. August 1916. — 1 Modell. — Futterkasten für Geflügel.
- Nr. 27181. 4. August 1916. — 1 Modell. — Fahrradbremse.
- Nr. 27182. 2. August 1916. — 1 Modell. — Spielwaren.
- Nr. 27185. 5. August 1916. — 542 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27186. 4. August 1916. — 139 Muster. — Stickereien.
- N° 27189. 3 août 1916. — 1 modèle. — Protecteur de casquettes.
- Nr. 27190. 3. August 1916. — 5 Modelle. — Uhrzifferblätter mit Einrichtungen für Aufnahme radioaktiver Leuchtmasse.
- Nr. 27191. 7. August 1916. — 4 Muster. — Mit imitierten Poren versehene bemalte Bretter.
- Nr. 27192. 8. August 1916. — 5 Modelle. — Halter für Desinfektionsprodukte.
- Nr. 27193. 8. August 1916. — 95 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27195. 7. August 1916. — 1 Modell. — Pochettes.
- Nr. 27196. 7. August 1916. — 2194 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27198. 9. August 1916. — 1 Modell. — Verschlusskork.
- Nr. 27199. 9. August 1916. — 1037 Muster. — Schiffstickeren.
- Nr. 27200. 9. August 1916. — 1 Muster. — Etikette.
- N° 27201. 9 août 1916. — 1 modèle. — Inflammateur de grenade.
- Nr. 27203. 9. August 1916. — 1 Modell. — Hosenträger.
- Nr. 27205. 10. August 1916. — 86 Muster. — Etiketten und Beutel für pharmazeutische und kosmetische Präparate.
- Nr. 27206. 10. August 1916. — 338 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen).
- Nr. 27207. 10. August 1916. — 44 Muster. — Stickereien.
- N° 27210. 8 août 1916. — 1 dessin. — Broches et pendentifs et autres articles de bijouterie.
- Nr. 27211. 11. August 1916. — 1 Modell. — Hosenträgerhalter.
- Nr. 27212. 11. August 1916. — 1 Modell. — Radbereifung.
- Nr. 27213. 11. August 1916. — 1 Modell. — Manschettenknopf.
- Nr. 27214. 9. August 1916. — 462 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27215. 10. August 1916. — 1 Modell. — Hausschuh.
- Nr. 27217. 11. August 1916. — 1 Modell. — Sicherheitsvorrichtung für Strassenbahn- und andere Fahrzeuge.
- Nr. 27218. 12. August 1916. — 1 Muster. — Gestickte Karte.
- N° 27219. 12 août 1916. — 1 modèle. — Articles de bureau (tire-ligne).
- Nr. 27220. 12. August 1916. — 901 Muster. — Mechanische Schiffstickeren auf Mousseline, Cambric und Voile.
- Nr. 27222. 14. August 1916. — 1 Modell. — Hinterdrehrapparat.
- Nr. 27223. 15. August 1916. — 9 Modelle. — Lampen und Lampenteile.
- Nr. 27224. 15. August 1916. — 1 Modell. — Lampe.
- Nr. 27225. 15. August 1916. — 1 Modell. — Zündholzhülle.
- Nr. 27232. 14. August 1916. — 347 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27244. 12. August 1916. — 1 Modell. — Holzsandalen.
- Nr. 27466. 11. August 1916. — 1 Modell. — Klappkästchen aus Holz.

Löschungen

infolge Nichteinhaltung der durch Bundesratsbeschluss vom 26. Oktober 1920 festgesetzten Gebührensatzungsfrist.

Radiations

opérées ensuite de non-observation des délais de paiement fixés par l'arrêté du Conseil fédéral du 26 octobre 1920.

Radiazioni

in seguito a non osservanza dei termini di pagamento di tasse, fissati dal decreto del Consiglio federale del 26 ottobre 1920.

Hinterlegungs-Nummern	Numéros des dépôts	Numeri dei depositi
10850	11275	11515
10924	11281	11536
10925	11318	11552
10942	11330	11574
10952	11350	11611
10961	11367	11614
10965	11368	11618
10993	11372	11621
11016	11401	11622
11041	11419	11624
11051	11476	11625
11061	11487	11629
11066	11489	11630
11140	11490	11635
11179	11491	11636
11182	11492	11637
11191	11496	11638
11258	11510	11640
		11677
		11678
		11679
		11680
		11681
		11682
		11683
		11684
		11685
		11686
		11687
		11688
		11689
		11690
		11691
		11692
		11693
		11694
		11695
		11696
		11697
		11698
		11699
		11700
		11701
		11702
		11703
		11704
		11705
		11706
		11707
		11708
		11709
		11710
		11711
		11712
		11713
		11714
		11715
		11716
		11717
		11718
		11719
		11720
		11721
		11722
		11723
		11724
		11725
		11726
		11727
		11728
		11729
		11730
		11731
		11732
		11733
		11734
		11735
		11736
		11737
		11738
		11739
		11740
		11741
		11742
		11743
		11744
		11745
		11746
		11747
		11748
		11749
		11750
		11751
		11752
		11753
		11754
		11755
		11756
		11757
		11758
		11759
		11760
		11761
		11762
		11763
		11764
		11765
		11766
		11767
		11768
		11769
		11770
		11771
		11772
		11773
		11774
		11775
		11776
		11777
		11778
		11779
		11780
		11781
		11782
		11783
		11784
		11785
		11786
		11787
		11788
		11789
		11790
		11791
		11792
		11793
		11794
		11795
		11796
		11797
		11798
		11799
		11800

16885	16972	17056	17140	17226	17306	17402	17499
16886	16793	17058	17141	17228	17307	17404	17503
16889	16974	17059	17143	17229	17310	17405	17504
16891	16975	17060	17144	17230	17311	17406	17505
16892	16976	17062	17145	17231	17312	17407	17506
16894	16980	17064	17147	17232	17313	17409	17507
16896	16981	17065	17148	17234	17314	17412	17508
16897	16982	17066	17151	17235	17316	17415	17509
16898	16983	17067	17152	17236	17317	17418	17510
16899	16985	17070	17153	17238	17318	17419	17511
16900	16986	17072	17154	17239	17319	17420	17514
16903	16988	17073	17155	17240	17322	17422	17515
16904	16989	17074	17158	17241	17325	17424	17516
16905	16990	17075	17159	17242	17326	17425	17518
16907	16992	17076	17163	17244	17328	17428	17519
16908	16994	17079	17164	17245	17329	17430	17520
16909	16995	17080	17165	17246	17332	17431	17521
16910	16996	17081	17167	17247	17333	17432	17523
16912	16997	17082	17168	17248	17334	17434	17531
16913	16998	17083	17169	17251	17336	17435	17532
16916	16999	17084	17171	17252	17338	17437	17533
16917	17002	17085	17172	17254	17339	17438	17534
16918	17004	17086	17175	17256	17340	17440	17543
16919	17005	17087	17176	17258	17342	17442	17544
16920	17006	17088	17177	17259	17343	17443	17545
16922	17008	17090	17178	17260	17344	17444	17546
16924	17009	17091	17179	17261	17345	17445	17547
16925	17010	17093	17180	17262	17346	17446	17548
16926	17011	17095	17181	17263	17347	17447	17549
16928	17012	17096	17182	17264	17349	17448	17550
16929	17013	17097	17185	17265	17351	17449	17553
16931	17014	17098	17186	17266	17352	17450	17558
16932	17015	17102	17188	17267	17354	17452	17559
16933	17016	17103	17189	17268	17355	17453	17562
16934	17017	17104	17190	17269	17356	17456	17564
16936	17018	17106	17192	17270	17357	17457	17565
16937	17019	17107	17193	17271	17358	17461	17566
16938	17020	17108	17196	17272	17359	17462	17567
16939	17021	17109	17199	17273	17360	17465	17568
16940	17025	17111	17200	17274	17361	17466	17569
16942	17026	17112	17201	17275	17362	17468	17570
16944	17029	17113	17202	17276	17370	17469	17571
16945	17030	17115	17203	17278	17372	17470	17574
16947	17032	17116	17205	17279	17374	17471	17575
16949	17033	17117	17206	17280	17375	17473	17576
16951	17034	17119	17207	17281	17376	17476	17579
16954	17035	17120	17208	17282	17377	17477	17580
16955	17038	17121	17209	17283	17379	17478	17582
16956	17039	17122	17210	17286	17380	17480	17583
16958	17040	17123	17212	17287	17382	17483	17584
16960	17041	17124	17213	17290	17383	17484	17585
16961	17042	17125	17214	17291	17384	17485	17586
16962	17043	17128	17215	17294	17385	17486	17587
16963	17044	17129	17216	17295	17389	17487	17588
16965	17045	17130	17217	17296	17391	17488	17591
16966	17046	17131	17218	17297	17394	17489	17593
16967	17047	17133	17219	17298	17396	17490	17596
16968	17048	17135	17221	17301	17397	17491	
16969	17050	17136	17222	17302	17398	17493	
16970	17051	17137	17223	17303	17400	17496	
16971	17054	17138	17225	17305	17401	17498	

Emprunts hypothécaires J. Künzler, à Bordighera

En application de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, MM. les créanciers des dits emprunts sont convoqués en assemblées générales le lundi, 14 novembre 1921 à la Bourse de Lausanne, comme suit:

Les porteurs de l'emprunt de fr. 300,000 en 1^{er} rang d'hypothèque, à 14 1/2 heures;

Les porteurs de l'emprunt de fr. 300,000 en 2^e rang d'hypothèque, à 14 1/2 heures.

Ordre du jour de chaque assemblée:

1. Propositions relatives au règlement des intérêts échus et à échoir;
2. Prorogation au 1^{er} janvier 1925 des emprunts échus;
3. Désignation du nouveau gérant de la grosse et d'un représentant des créanciers.

(V 201)

Le débiteur: J. Künzler.

Le gérant de la grosse:

Société de Banque Suisse.

Successeur de la Banque d'Escompte et de Dépôts.

Les cartes d'admission aux assemblées sont délivrées jusqu'au 12 novembre par la Société de Banque Suisse et le Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne, moyennant production des titres ou de récépissés de banque.

Société des Hôtels de Villars sur Ollon

Villars-Palace et Grand-Hôtel Muveran et Hôtel Bellevue

Convocation.

Messieurs les porteurs d'obligations de l'emprunt 6 % de fr. 820,000 du 31 décembre 1915 sont convoqués en assemblée de communauté de créanciers, conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, pour le mercredi, 16 novembre 1921, à 16 heures, à Aigle, Hôtel du Midi, salle du 1^{er} étage, avec l'ordre du jour suivant:

</

Il est donc expressément recommandé aux intéressés qui ne pourraient pas assister personnellement à la séance de se faire représenter en envoyant une procuration en temps utile.

Les porteurs d'obligations justifieront avant le commencement des délibérations de leur droit à y participer en produisant leurs titres ou un certificat de banques indiquant les numéros de ceux-ci. (V 2057)

Lausanne, le 24 octobre 1921.

Le président: Chs. Schmidhauser. Le secrétaire: Alfred Manuel.

Les gérants de la grosse:

Chs. Schmidhauser & Cie, Banque Commerciale de Lausanne.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Oesterreichische Vorkriegsschuldtitel

Titres de la dette autrichienne d'avant guerre

Einsammlung und Abstempelung in der Schweiz der Titel der nicht sichergestellten Vorkriegsschuld des ehemaligen österreichischen Staates (Goldrente, Kronrente, etc.).

Rassemblement et estampillage en Suisse des titres de la dette non-gagée de l'ancien Gouvernement autrichien (rente or, rente couronnes, etc.).

(Mitteilung des eidg. Politischen Departements.)
(Communiqué du Département politique fédéral.)

Es ergibt sich aus dem Friedensverträge von St. Germain, dass die Titel der nicht sichergestellten Vorkriegsschuld des ehemaligen österreichischen Staates zwecks Wahrung der Rechte der Titelleigentümer einzusammeln und abzustempeln sind. Die Titel sind auf amtlichem Wege bei der Reparationskommission anzumelden, welche letztere später den Umtausch gegen neue Titel besorgen wird.

Für die Vermittlung der schweizerischen Regierung kommen nur diejenigen Titel in Betracht, welche Schweizerbürgern gehören, gleichgültig, welches ihr Wohnsitz ist und die am 26. Juli 1920 sich ausserhalb derjenigen Staaten befanden, denen Gebiet der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie übertragen wurde (Rumänien, Polen, Italien, Königreich der S. H. S.), oder die aus dem Zerfall dieser Monarchie hervorgegangen sind (Oesterreich, Ungarn, Tschechoslowakei).

Das Politische Departement hat die hierzu nötigen Massnahmen getroffen und das Schuldkomitee Oesterreich-Ungarn wird in der Schweizerischen Bankiervereinigung vertretenen Banken die eingehenden Instruktionen zukommen lassen, so dass letztere in der Lage sind, den Interessenten jeden Anschluss zu erteilen.

Die Schweizerbürger, welche Eigentümer solcher Titel sind und die bis jetzt diese Titel noch nicht bei einer schweizerischen Bank deponiert haben, werden eingeladen, dies bis zum 19. November 1921 zu tun.

Die in Frage stehenden Titel sind die folgenden:

1. 4.2 % einheitliche Rente in Noten vom 1. August 1868.
2. 4.2 % einheitliche Rente in Silber vom 1. Oktober 1868.
3. 4 % konv. einheitliche Rente (Verzinsungstermine Jänner bis Juli) vom 1. Juli 1868.
4. 4 % konv. einheitliche Rente (Verzinsungstermin Mai-November) vom 1. November 1868.
5. Steuerfreie 4 % österreichische Goldrente vom 1. Oktober 1876.
6. Steuerfreie 4 % österreichische Staatsrente (Verzinsungstermine März-September) vom 1. März 1893 und vom 8. März 1910.
7. Steuerfreie 4 % österreichische Staatsrente (Verzinsungstermine Juni-Dezember) vom 19. Jänner 1912.
8. Oesterreichische 3 1/2 % steuerfreie Staatsrente vom 1. Februar 1897.
9. Loto vom Jahre 1854 (Lotto-Anlehen) vom 4. März 1854.
10. Loto vom Jahre 1860, Staatsschuldverschreibung, vom 15. März 1860.
11. Loto vom Jahre 1864 vom 11. Februar 1864.
12. Steuerfreie 4 % österreichische Staatsschatzscheine vom Jahre 1909.
13. Steuerfreie 4 % österreichische Staatsschatzscheine vom Jahre 1912.
14. Steuerfreie 4 1/2 % österreichische Schatzscheine in Dollars, Serie A, vom 9. Dezember 1912 (rückzahlbar 1. Juli 1914).
15. Steuerfreie 4 1/2 % österreichische Schatzscheine in Dollars, Serie B, vom 9. Dezember 1912 (rückzahlbar 1. Jänner 1915).
16. Oesterreichische 4 1/2 % steuerfreie amortisierbare Staatsschatzanweisungen vom Jahre 1914.
17. Partial-Hypothekar-Anweisungen (Salinenscheine).
18. 2 1/2 % Konv. Münz-Anlehen von den Jahren 1815, 1847, 1851, Serie A, und 1852.
19. 1 % Konv. Münz-Anlehen vom 1. Juni 1816.
20. 5 % Konv. Münz-Anlehen vom Jahre 1816 bis inklusive 1847, 1851, Serie A, 1852 und 1856.
21. Konv. Münz-Verlosungsschuld infolge Patentes vom 21. März 1818.
22. 4 % Konv. Münz-Anlehen vom 1. Dezember 1829, 1. April 1830 und entstanden durch Konvertierung der 5 und 6 % Schuld.
23. 3 % Konv. Münz-Anlehen vom 1. Dezember 1835.
24. 4 1/2 % Konv. Münz-Anlehen vom 15. Oktober 1849.
25. Hofkammer-Obligationen für die Landesschuld in Salzburg.

Il ressort du traité de St-Germain que les titres de la dette non-gagée de l'ancien Gouvernement de l'Autriche doivent faire l'objet d'un rassemblement et d'un estampillage afin que les droits des porteurs soient sauvegardés; ils seront annoncés par voie officielle à la commission des réparations qui pourvoira à leur échange contre de nouveaux titres.

Seuls peuvent être produits, par l'intermédiaire du gouvernement fédéral, les titres appartenant à des ressortissants suisses, quel que soit le domicile de ces derniers, et qui étaient déposés, au 26 juillet 1920, en dehors des Etats auxquels un territoire de l'ancienne monarchie austro-hongroise a été transféré (Roumanie, Pologne, Italie, Royaume des Serbes, Croates et Slovènes) ou qui sont nés du démembrement de cette monarchie (Autriche, Hongrie, Tchéco-Slovaquie).

Le Département politique a pris les mesures nécessaires pour l'exécution de ces opérations et le comité de défense Autriche-Hongrie de l'association suisse des banquiers a adressé des instructions détaillées à ses banques affiliées qui sont ainsi à même de renseigner les intéressés.

Les ressortissants suisses, porteurs de ces titres, qui ne les ont pas, à ce jour, déposés dans une banque suisse, sont invités à le faire jusqu'au 19 novembre 1921.

Les titres en question sont les suivants:

26. Hofkammer-Obligationen für das Zwangsdarlehen in Krain in den Jahren 1805 und 1809.
27. Landesschuld von Salzburg (Schuldkunden der verschiedenen Regierungen aus der Zeit vor der Konvention vom 13. Dezember 1828).
28. Landesschuld von Tirol (Ständische, Aerial, Fondsschulden aus der Zeit vor dem Jahre 1814).
29. Domestikalschuld von Krain.
30. Domestikalschuld des Villacher Kreises.
31. Verlosene, zur Verwechslung noch rückständige, mit niederösterreichischen ständischen Obligationen noch nicht bedeckte 4 % Kriegsdarlehensscheine, beziehungsweise 5 % Amtsrekognitionen.
32. Anweisungen und Restscheine auf und von Obligationen der Landesschuld von Tirol.
33. 5 % Konvertierungs-Anlehen vom 1. Juli 1849 für kapitalisierte Zinsen und Staats-Lotto-Anlehens-Gewinne.
34. 5 % Anlehen vom 30. September 1851, Serie B.
35. 5 % Anlehen vom 1. Juli 1852 per 3,500,000 Pfd. St. aufgenommen in England.
36. 5 % Nationalanlehen vom 26. Juni 1854.
37. 5 % Anlehen vom 1. Juli 1854 in Frankfurt und Amsterdam.
38. Aus der mit Allerhöchster Entschliessung vom 3. September 1858 genehmigten Konvertierung der unter 5 % in Konventionsmünze verzinslichen, nicht verlosbaren und nicht rückzahlbaren Obligationen.
39. Aus der Verlosung der älteren Staatsschuld infolge Patentes vom 21. März 1818 mit Rücksicht auf Finanzministerialerlass vom 31. Oktober.
40. 5 % Anlehen auf Grund des Gesetzes vom 25. August 1866.
41. 5 % Anlehen vom 11. Mai 1864 per 62 1/2 Millionen Gulden 6 W.
42. 5 % Anlehen vom 23. November 1865 per 146,938,000 Gulden.
43. Verlosene Kapitalien des Staatslottoanlehens vom Jahre 1839.
44. Verlosene Kapitalien der Mailand-Como-Eisenbahn-Rentenscheine.
45. Verlosene Kapitalien des englischen Anlehens vom Jahre 1852 in Konventionsmünze 2500 fl.
46. Kapitalien des nicht verlosbar gewesen Steueranlehens vom Jahre 1861.
47. Kapitalien des nicht verlosbar gewesen Steueranlehens vom 8. November 1864.
48. 3 % Hofkammer-Obligationen für die gezwungene Kirchensilberablieferung im Jahre 1809.

Telegraphenverkehr mit der Tschechoslowakei. Zufolge Einführung der Telegrammzensur in der Tschechoslowakei ist der Privattelegraphenverkehr mit diesem Lande bis auf weiteres folgenden Beschränkungen unterworfen: 1. Sämtliche Telegramme werden nur auf Gefahr der Aufgeber angenommen. 2. Der Text muss in einer der nachbezeichneten Sprachen abgefasst sein: tschechisch, slowakisch, russisch, serbisch, kroatisch, polnisch, französisch, englisch, italienisch, rumänisch oder deutsch; 3. Nicht zulässig sind Telegramme in vereinbarter Sprache, Telegramme mit Abkürzungen, Handelsmarken oder ohne Text.

— **Poststückverkehr mit Lettland.** Mit Lettland können von nun an Poststücke bis 5 kg ohne Wertangabe noch Nachnahme im Leitweg über Frankreich—London direkt ausgetauscht werden. Die Gesamtgewichtstaxe beträgt für Stücke bis 1 kg Fr. 4.65, für solche über 1—3 kg Fr. 5.80 und für solche über 3—5 kg Fr. 6.45.

— **Poststückverkehr mit Estland.** Mit Estland können von nun an Poststücke bis 5 kg ohne Wertangabe noch Nachnahme im Leitweg über Deutschland—Schweden oder über Frankreich—London—Seeweg direkt ausgetauscht werden.

— **Poststückverkehr mit Rumänien.** Im Verkehr mit Rumänien können wieder Poststücke bis 5 kg ohne Wertangabe noch Nachnahme im Leitweg über Deutschland—Tschechoslowakei oder über Oesterreich—Tschechoslowakei zur Beförderung angenommen werden. Die Gesamtbeförderungstaxe beträgt für Stücke bis 1 kg Fr. 2.45 (über Oesterreich usw. Fr. 2.70), für solche über 1—5 kg einheitlich Fr. 3.

France

Droit de douane sur le malt (orge germée). A teneur d'un décret du 15 octobre, inséré au «Journal officiel» du 25, les droits spécifiques sur le malt (n° 74 du tarif), soit 4 fr. par q pour le malt entier et 6 fr. pour la farine (droits inscrits au tarif général seulement), avec coefficient de majoration 2, sont remplacés par un droit ad valorem de 15 % tant au tarif général qu'au tarif minimum.

Droits applicables à divers outils de mécaniciens. Un second décret du 20 octobre, publié également le 25, double les droits des outils de mécaniciens ci-après énumérés: forets hélicoïdaux (mèches américaines) et autres, tarauds, coussinets de filières, poinçons et matrices, alésoirs et fraises en une pièce (ex n° 537 du tarif). Ces droits seront donc de 80 % ad valorem au tarif général et de 20 % au tarif minimum, au lieu de 40 % et 10 % jusqu'ici.

Seront admissibles aux conditions antérieures, lorsqu'elles leur seront plus favorables, les marchandises que l'on justifiera avoir été expédiées directement pour la France avant la publication du présent décret.

Ces dispositions sont applicables à l'Algérie.

Exportation des chevaux, ânes, etc. Un arrêté des Ministres de l'agriculture et des finances du 22 octobre, inséré dans le «Journal officiel» du lendemain, abroge l'arrêté du 16 juin 1921¹⁾ et autorise, sans formalités spéciales, mais sous réserve du paiement des droits prévus à l'article 1^{er} du décret du 4 août 1920²⁾, l'exportation des chevaux, juments, poulains et poulèches de toutes les races de pur sang, de demi-sang, de trait et de race postière bretonne, sans limitation d'âge, ainsi que l'exportation des baudets, ânes, ânesses, ânonnes, mules, mulettes et muletons.

Correspondance télégraphique avec la Tchécoslovaquie. Par suite de l'introduction de la censure télégraphique en Tchécoslovaquie, l'échange de télégrammes privés avec ce pays est soumis aux restrictions suivantes: 1. Les télégrammes ne sont acceptés qu'au risque de l'expéditeur. 2. Le texte doit être rédigé dans une des langues ci-après désignées: tchèque, slovaque, russe, serbe, croate, polonaise, française, anglaise, italienne, roumaine ou allemande. 3. Les télégrammes écrits en langage convenu ou contenant des abréviations ou marques de commerce et ceux ne comportant pas de texte ne sont pas admis.

— **Colis postaux pour la Lettonie.** Des colis postaux jusqu'au poids de 5 kg, sans valeur déclarée et sans remboursement, peuvent être échangés dès maintenant avec la Lettonie par la voie de France—Londres directement. La taxe totale au poids est de fr. 4.65 pour les colis jusqu'à 1 kg, de fr. 5.80 pour ceux de plus de 1 jusqu'à 3 kg et de fr. 6.45 pour ceux de plus de 3 jusqu'à 5 kg.

¹⁾ Voir le n° 161 de la Feuille du 29 juin 1921; ²⁾ voir le n° 210 du 16 août 1920.

— Colis postaux pour l'Esthonie. Des colis postaux jusqu'au poids de 5 kg, sans valeur déclarée et sans remboursement, peuvent être échangés dès maintenant avec l'Esthonie par les voies d'Allemagne—Suède ou de France—Londres—voies de mer, directement.

— Colis postaux pour la Roumanie. Des colis postaux jusqu'au poids de 5 kg, sans valeur déclarée et sans remboursement, peuvent de nouveau être acceptés à l'expédition à destination de la Roumanie, par la voie d'Allemagne—Tchécoslovaquie ou par celle d'Autriche—Tchécoslovaquie. La taxe totale est de fr. 2.45 (via Autriche, etc. fr. 2.70) pour les colis jusqu'à 1 kg et de fr. 3 par les deux voies pour les colis de plus de 1 jusqu'à 5 kg.

— Relazioni telegrafiche colla Cecoslovacchia. In seguito all'introduzione della censura telegrafica nella Cecoslovacchia, le relazioni telegrafiche private

con questo paese sono soggette fino a nuovo avviso alle restrizioni seguenti: 1. I telegrammi non sono accettati che a rischio del mittente. 2. Il testo dev'esser redatto in ceco, slovacco, russo, serbo, croato, polacco, francese, inglese, italiano, rumeno o tedesco. 3. I telegrammi in linguaggio convenuto, quelli con abbreviazioni, con marche di commercio o senza testo non sono ammessi.

internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. Ueberweisungskurse vom 28. Oktober an¹⁾ — Cours de réduction à partir du 28 octobre²⁾
Belgique fr. 40. —; Deutschland Fr. 3.50; Italie fr. 21.90; Oesterreich Fr. 50; République Argentine fr. 503.50 (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 21.50.

¹⁾ Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ²⁾ Sani adaptation aux fluctuations.

Annoncen - Regle:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annanzen

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Brauerei am Uetliberg und A. Hürlimann A.-G. Zürich

Bekanntmachung

betreffend

die Übung des Bezugsrechtes auf Fr. 500,000 neuer Aktien

Die am 15. Oktober 1921 abgehaltene ausserordentliche Generalversammlung der Aktiengesellschaft Bierbrauerei am Uetliberg hat beschlossen, das Grundkapital der erweiterten Gesellschaft von Fr. 1,500,000 auf Fr. 5,000,000 durch Ausgabe von 3500 Stück auf den Inhaber lautenden Aktien über je Fr. 1000 mit Gewinnbeteiligung ab 1. Oktober 1921 zu erhöhen.

Von den neuen Aktien werden Fr. 500,000 ausschliesslich den Inhabern der alten Aktien (Nr. 1—1500) derart zum Bezug angeboten, dass auf je nom. Fr. 3000 alte Aktien Fr. 1000 neue Aktien kostenlos bezogen werden können.

Für die Ausübung des Bezugsrechtes gelten folgende Bedingungen:

1. Das Bezugsrecht ist bei Vermeidung des Ausschlusses

bis zum 10. November 1921

bei der Direktion der Gesellschaft, Uetlibergstrasse 58, auszuüben. Die Aktien-titel sind, nach der Nummernfolge geordnet, ohne Dividendenscheinbogen einzu-reichen.

2. Bei Aktienbeträgen unter Fr. 3000 ist die Gesellschaft bereit, den An- und Verkauf von Bezugsrechten zu vermitteln. Sie bietet den Bezugsberechtig-ten für das auf je einer alten Aktie ruhende Bezugsrecht den Betrag von Fr. 400 an und ist, soweit ihr Bezugsrechte zur Verfügung gestellt werden, bereit, sie zum gleichen Preis den Inhabern alter Aktien zu verkaufen.

3. Denjenigen Aktionären, welche bis zum 10. November 1921 von ihrem Bezugsrecht keinen Gebrauch gemacht haben, werden vom 29. November 1921 ab bei der Kasse der Gesellschaft Fr. 333.33 auf jede alte Aktie, gleich 1/3 des Nennwertes der neuen Aktie, zur Verfügung gehalten.

4. Die alten Aktien, für welche das Bezugsrecht ausgeübt wurde, werden den Inhabern demnächst zurückgegeben werden. Die Aushändigung der neuen Aktien erfolgt nach Fertigstellung der Titel.

Anmeldescheine für die Ausübung bzw. den Verkauf des Bezugsrechtes können bei der Direktion der Gesellschaft bezogen werden.

Zürich, den 25. Oktober 1921.

2946 (4635 Z)

Der Verwaltungsrat.

Station climatérique de Leysin S. A.

Emprunt hypothécaire de lrs. 3,510,000

Le coupon n° 26 est payable dès le 1er novembre prochain par frs. 31 auprès des domiciles mentionnés sur le titre. — 2942

Le conseil d'administration.

EMPRUNT A LOTS

1902

DU CANTON DE FRIBOURG (SUISSE)

POUR

L'HOPITAL CANTONAL

DÉCRÉTÉ PAR LE GRAND CONSEIL, LE 29 NOVEMBRE 1902

38^{me} tirage des séries des obligations de 15 francs

opéré le 15 octobre 1921

SÉRIES

857, 434, 1965, 2190, 2300, 2840, 2985, 2899, 3467, 3496, 3674, 3880, 8968, 3977, 4191, 4482, 4719, 5418, 5508, 5686, 6043, 6248, 6259, 6464, 6502, 6776, 7116, 7500, 7395, 7825, 5009, 8212, 8964, 9076, 9352, 9539, 9657, 9683, 9715, 9790.

Le tirage des numéros de ces séries et des lots afférents aura lieu à 14 heures, le 15 novembre prochain, au bureau du chef de la Trésorerie d'Etat, bâtiment de la Chancellerie n° 17, à Fribourg.

Les listes de tirage sont mises à la disposition du public:

A Fribourg: A la Banque de l'Etat de Fribourg; à la Banque cantonale fribourgeoise.
— A Bâle: Chez MM. Lüscher et Cie. — A Berne: A la Banque commerciale de Berne; Au Schweiz. Vereinsbank. — A La Chaux-de-Fonds: A la Société de Banque Suisse. — A Genève: Au Crédit Suisse. — A Lausanne: A la Société de Banque Suisse. — A Lugano: A la Banque populaire de Lugano. — A Neuchâtel: A la Société de Banque Suisse. — A Zurich: Chez MM. A. Hofmann et Cie, S. A. — A Amsterdam: Chez MM. G. Broeders Boissevain.

Le résultat de chaque tirage est publié dans la Feuille officielle suisse du commerce, la Feuille officielle du canton de Fribourg, la Liberté, à Fribourg, les Basler Nachrichten, à Bâle, la Gazette de Lausanne, à Lausanne, la Frankfurter Zeitung, à Francfort s/M., l'Algemeen Handelsblad, à Amsterdam.

On peut s'abonner à la présente liste auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg. L'abonnement pour 5 ans revient à fr. 1.50 pour la Suisse et à fr. 2.50 pour l'étranger.

La Direction de la Banque de l'Etat est à la disposition des porteurs d'obligations pour la vérification des tirages antérieurs; toute demande de renseignements doit être accompagnée d'un timbre pour la réponse. (5824 F) 2948

Fribourg, le 15 octobre 1921.

La Direction de l'Intérieur du canton de Fribourg.

Buchdruckerel POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne

„R H E N U S“

Aktiengesellschaft für Schiffahrt und Spedition

Telegramme: „RHENUS“

BASEL

TELEPHON
3985 und 3986

Rheinschiffahrt

von den Seehäfen und allen Zwischenstationen
bis Basel und vice-versa (2 Q) 217

Sammelladungsverkehre

Deutschland :: Schweiz :: Italien

Lagerungen / Grenzfertigungen / Verzollungen / Versicherungen

Chemische Fabrik MADOERY A.-G. in Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 12. November 1921, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Geschäftelokal der Gesellschaft, Leonhardstrasse 24

TRAKTANDEN: 1. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
2. Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an die Verwaltung. 3. Beschlussfassung betr. Reduktion des Aktienkapitals und entsprechende Statutenänderung, sowie Vorschläge und Beschlussfassung betr. Sanierung der Gesellschaft.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren. 2944 (4562 Q)

Der Bericht und die Jahresrechnung liegen vom 31. Oktober an bei der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, wollen ihre Aktien spätestens bis 7. November bei der Gesellschaft hinterlegen, wogegen ihnen eine Zutrittskarte zugestellt wird.

BASEL, den 26. Oktober 1921.

Der Verwaltungsrat.

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren

In der Generalversammlung vom 28. Mai 1921 wurden unsere Sanierungsvorschläge von den Aktionären einstimmig genehmigt und die Reduktion unserer Aktien von Fr. 500 auf Fr. 400 beschlossen und hiervon von uns den bekannten Aktionären Mitteilung gemacht, damit die Abstempelung der Aktien und der Bezug der neuen Couponsbogen erfolge. 2951

Bis heute sind aber noch zirka 600 Titel nicht vorgewiesen worden, und wir möchten die uns unbekannten Aktionäre bitten, die Abstempelung und den Bezug der neuen Couponsbogen bei der

Spar- & Leihkasse in Bern

vornehmen zu wollen, welche dann auch auf Wunsch die neuen Statuten aus-

Der Verwaltungsrat.

C.F. Bally A.G., Schönenwerd

4 1/2 % Anleihen von Fr. 2,000,000 von 1909

In Uebereinstimmung mit Artikel 3 der den Titeln beige druckten Anleihebestimmungen hat am 25. Oktober 1921 unter der Leitung der Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich vor Notar und Zeugen die Auslosung der zweiten, am 1. Mai 1922 zur Rückzahlung gelangenden Rate von Fr. 200,000 stattgefunden. 2947 (4634 Z)

Die ausgelosten Titel tragen die Nummern:

1	164	364	533	688	892	1150	1312	1581	1791
3	171	370	543	694	905	1151	1318	1584	1797
22	185	372	559	707	928	1163	1335	1586	1798
27	196	380	565	711	979	1172	1367	1592	1802
31	197	384	573	730	982	1179	1374	1597	1817
35	201	396	575	742	984	1180	1386	1608	1833
36	222	408	584	757	986	1182	1407	1609	1836
52	231	420	588	774	998	1194	1412	1610	1860
57	238	428	592	778	1010	1204	1419	1618	1868
62	240	440	593	798	1015	1219	1422	1632	1871
64	259	442	595	831	1021	1229	1431	1638	1884
79	268	462	598	837	1023	1232	1481	1650	1895
90	294	492	601	843	1041	1236	1489	1652	1901
94	296	494	606	848	1045	1254	1499	1665	1917
105	315	497	609	851	1051	1261	1502	1693	1922
119	320	503	625	854	1070	1263	1512	1714	1935
142	331	507	660	877	1110	1266	1516	1728	1944
156	342	519	677	880	1117	1295	1560	1738	1959
157	343	521	681	881	1128	1303	1572	1739	1963
159	344	525	682	890	1137	1304	1580	1779	1992

Total 200 Stück à Fr. 1000 = Fr. 200,000.

Die Rückzahlung erfolgt am 1. Mai 1922 gegen Rückgabe der Titel und der nicht verfallenen Coupons ausser bei der Hauptkasse der Gesellschaft, bei der Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich und deren übrigen Niederlassungen in der Schweiz und bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Aarau.

Die Verzinsung hört vom Rückzahlungstage an auf.

Schönenwerd, den 25. Oktober 1921.

C. F. Bally A. G.